

Michael Oenning

Beitrag von „Raducanu“ vom 8. November 2008, 00:27

Es ist herrlich zu sehen wie konsequent auf den Trainer eingepöbeln wird; natürlich trägt er einen Teil der Schuld zu dieser Situation, doch haben sich die wenigsten Gedanken darüber gemacht, was für einen Eiertanz der MÖ von Anfang an begonnen hat. Die Gratwanderung zwischen Motivation der Mimosen und Stoßen an den Grenzen des vom Präsidium erlaubten.

Möglicherweise betrachtet der MÖ die Situation etwas differenzierter als manche "harten Hunde" hier, die letztendlich alles in einem immer persönlicher werden haufen Scheiße ausarten lassen.

Ich habe selten einen Trainer gesehen, der offensichtlich nach einem Spiel so mitgenommen war. Er leidet genauso mit unter der Unfähigkeit seiner Spieler wie wir Fans auch, jedoch muß er Woche für Woche nach einem neuen Weg aus dieser Situation zaubern.

Ein neuer Trainer bringt nichts; hungrige Amateure, frisches Blut, unser eigener (FCN)Nachwuchs wie Maroh, usw. sind ein neuer Weg aus der Krise